



Akademie des
Österreichischen Films

Medieninformation

Die Akademie des Österreichischen Films begrüßt die Festplattenabgabe

Wien, 19.02.2014 Die Akademie des Österreichischen Films begrüßt ausdrücklich die von Minister Josef Ostermayer angekündigte, längst überfällige Einführung der Festplattenabgabe in Österreich.

In Österreich wird die Urheberrechtsabgabe als Anteil des Warenpreises bereits seit geraumer Zeit von einem Großteil des Handels eingehoben, jedoch mangels einer Abgabeklä rung nicht an die Künstler/innen weitergegeben. Dies erfolgt währenddessen mittels der Festplattenabgabe schon seit Jahren in einer Anzahl europäischer Länder.

Eine Diskussion über eine Neugestaltung von Verwertungsgesellschaften kann nicht dazu missbraucht werden, den Künstler/innen weiterhin ihre Urheberrechte zu entziehen. Eine Nichtanerkennung dieser Urheberrechte ist pauschal künstler/innenfeindlich.

Je länger eine entsprechende Vergütung ausbleibt, umso länger bleibt künstlerisches Schaffen auf diesem Wege unentgolten und die keineswegs rosige Existenzgrundlage vieler Künstler/innen wird weiter geschmälert.

Die Präsidentschaft Ursula Strauss und Stefan Ruzowitzky für die Akademie des Österreichischen Films

Rückfragen

SKYunlimited

Elke Weilharter

Gumpendorfer Straße 10-12/15, 1060 Wien

Mobil: +43 (0)699 16448000

elke.weilharter@skyunlimited.at

Akademie des Österreichischen Films

Stiftgasse 25/1, 1070 Wien

Tel: +43 1 8902033, Fax: +43 1 8902033 15

office@oesterreichische-filmakademie.at

www.oesterreichische-filmakademie.at